

Personenstandsunterlagen im Institut für Stadtgeschichte

(Stand: Mai 2020)

Das Standesamt übergibt die Personenstandsunterlagen nach Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Fortführungsfristen (Geburten 110 Jahre, Heiraten 80 Jahre, Sterbefälle 30 Jahre) an das Institut für Stadtgeschichte als zuständiges Stadtarchiv. Die Abgaben erfolgen alle zwei Jahre.

Im Institut für Stadtgeschichte Frankfurt am Main befinden sich derzeit folgende Personenstandsunterlagen:

- **Geburtenbucheinträge der Jahre 1851-1909**
- **Heiratsbucheinträge der Jahre 1849-1939**
- **Sterbebucheinträge der Jahre 1851-1989**

Die Personenstandsbücher des Stadtteils **Sindlingen** für die Jahre 1874-1888 werden im Stadtarchiv Hattersheim aufbewahrt. Die Personenstandsregister des Stadtteils **Unterliederbach** für die Jahre 1874-1900 befinden sich im Rathaus der Gemeinde Liederbach und die Personenstandsregister des Stadtteils **Zeilshcim** für die Jahre 1874-1907 im Stadtarchiv Hofheim.

Ein Großteil der Personenstandsbücher ist digitalisiert und über die Online-Recherchedatenbank [ARCINSYS](#) und das [Landesgeschichtliche Informationssystem Hessen](#) einsehbar:

- **Geburtenbücher der Jahre 1851-1898**
- **Heiratsbücher der Jahre 1849-1928**
- **Sterbebücher der Jahre 1851-1958**

Dokumente können kostenlos heruntergeladen werden. Links und Anleitungen zur Suche finden Sie unter <http://www.stadtgeschichte-ffm.de/de/archivbesuch/archivnutzung/familienforschung>.

Wenn das Institut trotz dieses Online-Angebots für Sie recherchieren soll, sind dafür mindestens Vor- und Nachname der gesuchten Person sowie ein eingrenzbarer Zeitraum zu nennen. Gemäß der Entgeltordnung berechnet das Institut für Stadtgeschichte unabhängig vom Rechercheergebnis 10 Euro pro 10 angefangene Minuten Recherchezeit, 3 Euro pro Beglaubigung sowie zusätzlich Kopier- und Portokosten. Wir senden Ihnen zunächst die Rechnung zu und nach Eingang des Rechnungsbetrages erhalten Sie die gewünschte Kopie, dies ggf. mit Beglaubigung.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Recherche nicht ad hoc für Besucher, sondern nur auf Basis einer Anfrage vorgenommen werden kann. Diese ist an info.amt47@stadt-frankfurt.de oder an die Postanschrift zu richten. Beinhalten muss eine schriftliche Anfrage:

- Ihren Namen, Ihre Postanschrift und Ihre Telefonnummer
- ggf. E-Mail Adresse
- Zweck der Anfrage
- eine Zusicherung der Kostenübernahme
- Daten zum benötigten Registereintrag (Name, Datum und falls bekannt Standesamt und Registernummer) sowie ggf. Wunsch nach Beglaubigung

KONTAKT

INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE FRANKFURT AM MAIN

info.amt47@stadt-frankfurt.de

Karmeliterkloster, Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

www.stadtgeschichte-frankfurt.de | facebook.com/isgfrankfurt | twitter.com/isg_frankfurt